

Bitte beachten Sie die [Hinweise](#) am Ende des Dokuments

**Fach:** Deutsch, Gymnasium  
**Jahrgangsstufe:** 8. Klasse  
**Thema:** Kann und darf ich KI bei der Erstellung meiner Hausaufgaben nutzen? Eine Analyse einer von ChatGPT erstellten Argumentation zu dieser Fragestellung

Zielsetzung:

Der Umgang und der Einsatz der KI (ChatGPT) sollen im Rahmen des Unterrichtsvorhabens kriteriengeleitet erprobt und hinsichtlich potentieller Einsatzmöglichkeiten und notwendiger Voraussetzungen beleuchtet werden. Der vorliegende Stundenentwurf gliedert sich damit in den Bereich der zu erwerbenden Medienkompetenz und dem Erlangen von Kompetenzen im Umgang mit neuen digitalen Werkzeugen ein. Die Stunde zeigt, wie die KI im Bereich der Texterschließung und Textproduktion eingesetzt werden kann und gleichzeitig wird die Reflexionsfähigkeit im Umgang mit Medien gestärkt. Die Schülerinnen und Schüler sollen angeleitet werden, auf einer Metaebene sowohl den Nutzen der KI für sich zu bestimmen als auch reflektieren zu können, welche Kompetenzen erforderlich sind, um das Werkzeug effizient und zielführend einsetzen zu können. Für die weitere Durchführung der Unterrichtsreihe kann prozessbezogen an einer Bedienungsanleitung für ChatGPT gearbeitet werden, in welcher beispielhaft die folgenden Fragen bearbeitet werden können:

*Die Nutzung eines Werkzeuges muss gelernt werden. Worauf müssen Schülerinnen und Schüler achten, wenn sie ChatGPT nutzen?*

Voraussetzung für die angefügte Doppelstunde:

Im Unterricht wurden die rechtlichen Regelungen zur Veröffentlichung und zum Teilen von Medienprodukten erarbeitet und auf das Erstellen von eigenen Produkten ausgebreitet und gesichert besprochen.

Teillernziele:

- Übertragen von Merkmalen einer Argumentation auf den von ChatGPT erzeugten Text. (AFB II)
- Überprüfen der notwendigen rechtlichen Regelungen zur Veröffentlichung und zum Teilen von Medienprodukten in Bezug auf den von ChatGPT erzeugten Text. (AFB II)
- Korrektur und Anpassung des Textes. (AFB III)
- Reflexion über den Umgang (Möglichkeiten/Grenzen) und die Verwendung der KI im Unterricht. (AFB III)



### Möglicher Verlauf:

Kriteriengeleitete Analyse einer von ChatGPT erzeugten Argumentation. Kriterien: Merkmale einer Argumentation; inhaltliche Klarheit, logische Abfolge, Darstellungsleistung.

### 1. Arbeitsauftrag an die KI:

Die KI wird aufgefordert, eine Argumentation zu der Fragestellung „Sollen Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben in Zukunft durch ChatGPT anfertigen lassen?“ zu erstellen.

 Erstelle eine Argumentation zur der Fragestellung: Sollen Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben in Zukunft durch Chat GPT anfertigen lassen?

 Eine Argumentation zur Fragestellung, ob Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben in Zukunft durch Chat GPT anfertigen lassen sollten, könnte folgendermaßen aussehen: 

Pros:

1. Zeitersparnis: Schülerinnen und Schüler können durch die Verwendung von Chat GPT ihre Hausaufgaben schneller und effizienter anfertigen, da das Modell in der Lage ist, auf Anfragen in Echtzeit zu antworten.
2. Zugang zu Informationen: Chat GPT ist ein künstlicher Intelligenz-basiertes System, das auf einer enormen Menge an Informationen trainiert wurde. Dies bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler durch die Verwendung von Chat GPT Zugang zu einer Vielzahl von Informationen haben, die sie sonst mühsam recherchieren müssten.

Cons:

1. Mangelnde Kreativität und Selbstlernfähigkeit: Wenn Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben von Chat GPT anfertigen lassen, vermissen sie die Gelegenheit, ihre kreativen Fähigkeiten und ihr Selbstlernvermögen zu entwickeln.
2. Fehleranfälligkeit: Obwohl Chat GPT auf einer großen Menge an Informationen trainiert wurde, ist es nicht fehlerfrei. Fehler in den Antworten können zu falschen Informationen führen, die den Schülerinnen und Schülern vermittelt werden.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass Chat GPT ein nützliches Werkzeug sein kann, um Schülerinnen und Schülern bei ihren Hausaufgaben zu helfen, aber es sollte nicht als alleinige Ressource verwendet werden, um ihre Kreativität und Selbstlernfähigkeit zu fördern.

### Arbeitsauftrag an die Schülerinnen und Schüler:

Inwiefern entspricht der vorliegende Text den für eine Argumentation erforderlichen Merkmalen?

### Antizipierte Schüler- und Schülerinnenaussagen:

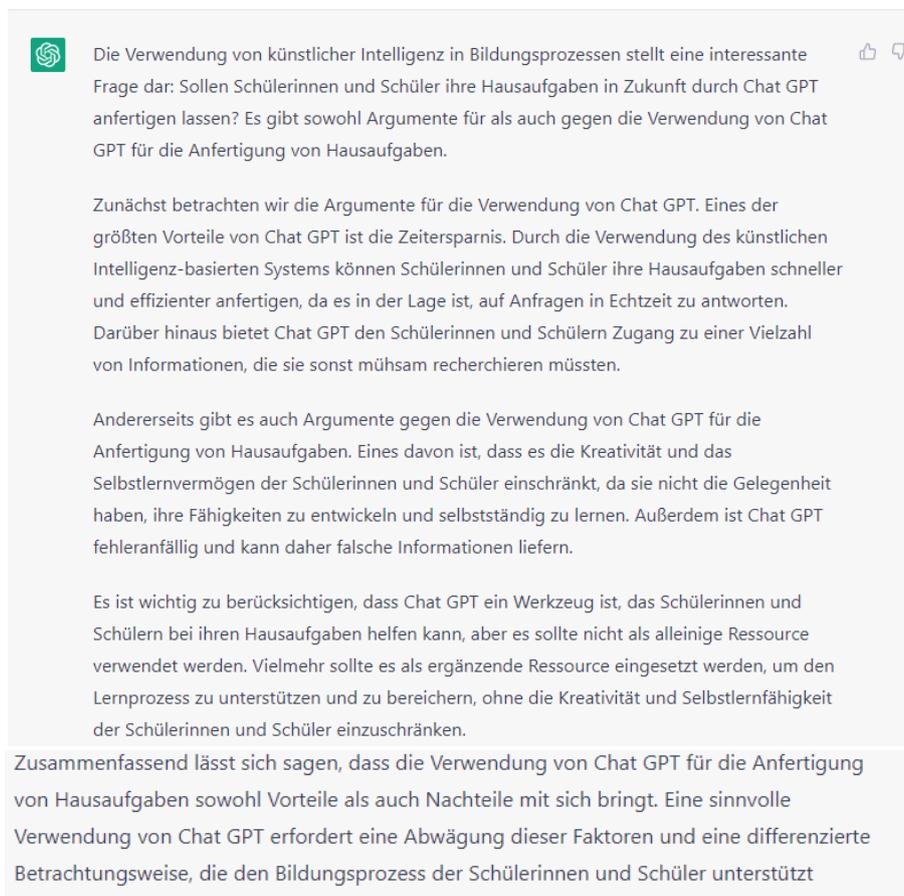
- Die Einleitung und eine Hinführung zum Problem fehlen.
- Die Argumente beziehen sich nicht aufeinander, es fehlt die inhaltliche Verknüpfung.
- Grundsätze Argumentationsstruktur (pro/contra) ist vorhanden.
- Differenzierter Ausblick auf die Verwendung von ChatGPT fehlt.

Arbeitsauftrag an die Schülerinnen und Schüler: Formuliert eine erweiterte Anfrage an die KI, in welcher ihr eure Ergebnisse aus der ersten Analyse (Merkmale einer Argumentation) als Auftrag benennt. → Formulierung einer Zielvorstellung: Welche weiteren Aspekte sollen in der Argumentation berücksichtigt werden?

### 2. Arbeitsauftrag an die KI:

Die KI wird aufgefordert, den Text hinsichtlich der aus der ersten Analyse erfolgten Ergebnisse zu überarbeiten.

**MI** Überarbeite den Text und ergänze um eine Hinführung zum Problem. Beziehe die Argumente aufeinander, indem eine inhaltliche Verknüpfung entsteht und erarbeite einen differenzierten Ausblick auf die Verwendung von Chat GPT.



The screenshot shows a chat interface with a green OpenAI logo icon on the left and a thumbs-up/down icon on the right. The text of the response is as follows:

Die Verwendung von künstlicher Intelligenz in Bildungsprozessen stellt eine interessante Frage dar: Sollen Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben in Zukunft durch Chat GPT anfertigen lassen? Es gibt sowohl Argumente für als auch gegen die Verwendung von Chat GPT für die Anfertigung von Hausaufgaben.

Zunächst betrachten wir die Argumente für die Verwendung von Chat GPT. Eines der größten Vorteile von Chat GPT ist die Zeitersparnis. Durch die Verwendung des künstlichen Intelligenz-basierten Systems können Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben schneller und effizienter anfertigen, da es in der Lage ist, auf Anfragen in Echtzeit zu antworten. Darüber hinaus bietet Chat GPT den Schülerinnen und Schülern Zugang zu einer Vielzahl von Informationen, die sie sonst mühsam recherchieren müssten.

Andererseits gibt es auch Argumente gegen die Verwendung von Chat GPT für die Anfertigung von Hausaufgaben. Eines davon ist, dass es die Kreativität und das Selbstlernvermögen der Schülerinnen und Schüler einschränkt, da sie nicht die Gelegenheit haben, ihre Fähigkeiten zu entwickeln und selbstständig zu lernen. Außerdem ist Chat GPT fehleranfällig und kann daher falsche Informationen liefern.

Es ist wichtig zu berücksichtigen, dass Chat GPT ein Werkzeug ist, das Schülerinnen und Schülern bei ihren Hausaufgaben helfen kann, aber es sollte nicht als alleinige Ressource verwendet werden. Vielmehr sollte es als ergänzende Ressource eingesetzt werden, um den Lernprozess zu unterstützen und zu bereichern, ohne die Kreativität und Selbstlernfähigkeit der Schülerinnen und Schüler einzuschränken.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Verwendung von Chat GPT für die Anfertigung von Hausaufgaben sowohl Vorteile als auch Nachteile mit sich bringt. Eine sinnvolle Verwendung von Chat GPT erfordert eine Abwägung dieser Faktoren und eine differenzierte Betrachtungsweise, die den Bildungsprozess der Schülerinnen und Schüler unterstützt

### Arbeitsauftrag an die Schülerinnen und Schüler:

Inwiefern entspricht der vorliegende Text den erforderlichen rechtlichen Regelungen zur Veröffentlichung und zum Teilen von Medienprodukten?

### Antizipierte Schüler- und Schülerinnenaussagen:

- Die Angabe von Quellen sind nicht vorhanden.
- Die Angabe von verwendeten Hilfsmitteln, hier ChatGPT, ist nicht vorhanden.
- Hinweise auf das Urheberrecht wurden nicht berücksichtigt.

### Arbeitsauftrag an die Schülerinnen und Schüler:

Formuliert eine erweiterte Anfrage an die KI, in welcher ihr eure Ergebnisse aus der zweiten Analyse (Regelungen zur Veröffentlichung und zum Teilen von Medienprodukten) als Auftrag benennt. → Formulierung einer Zielvorstellung: Welche weiteren Aspekte sollen in der Argumentation berücksichtigt werden?

- Korrekte Angaben von Quellen
- Kennzeichnung von Zitaten
- Beachtung des Urheberrechts

### 3. Arbeitsauftrag an die KI:

Die KI wird aufgefordert, den Text hinsichtlich der aus der zweiten Analyse erfolgten Ergebnisse zu überarbeiten.

**MI** Überarbeite den Text und ergänze um die erforderlichen Regelungen zur Veröffentlichung und zum Teilen von Medienprodukten. Beachte dabei auch die Angabe von Quellen, sowie das Urheberrecht und die Kennzeichnung von Zitaten.



Die Verwendung von künstlicher Intelligenz in Bildungsprozessen stellt eine interessante Frage dar: Sollen Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben in Zukunft durch Chat GPT anfertigen lassen? Es gibt sowohl Argumente für als auch gegen die Verwendung von Chat GPT für die Anfertigung von Hausaufgaben.

Zunächst betrachten wir die Argumente für die Verwendung von Chat GPT. Eines der größten Vorteile von Chat GPT ist die Zeitersparnis. Durch die Verwendung des künstlichen Intelligenz-basierten Systems können Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben schneller und effizienter anfertigen, da es in der Lage ist, auf Anfragen in Echtzeit zu antworten. Darüber hinaus bietet Chat GPT den Schülerinnen und Schülern Zugang zu einer Vielzahl von Informationen, die sie sonst mühsam recherchieren müssten (Quelle: OpenAI).

Andererseits gibt es auch Argumente gegen die Verwendung von Chat GPT für die Anfertigung von Hausaufgaben. Eines davon ist, dass es die Kreativität und das Selbstlernvermögen der Schülerinnen und Schüler einschränkt, da sie nicht die Gelegenheit haben, ihre Fähigkeiten zu entwickeln und selbstständig zu lernen (Quelle: OpenAI). Außerdem ist Chat GPT fehleranfällig und kann daher falsche Informationen liefern (Quelle: OpenAI).

Es ist wichtig zu berücksichtigen, dass Chat GPT ein Werkzeug ist, das Schülerinnen und Schülern bei ihren Hausaufgaben helfen kann, aber es sollte nicht als alleinige Ressource verwendet werden. Vielmehr sollte es als ergänzende Ressource eingesetzt werden, um den Lernprozess zu unterstützen und zu bereichern, ohne die Kreativität und Selbstlernfähigkeit der Schülerinnen und Schüler einzuschränken.

Bei der Veröffentlichung und dem Teilen von Medienprodukten, die mit Chat GPT erstellt wurden, ist es wichtig, das Urheberrecht zu berücksichtigen und Zitate korrekt zu kennzeichnen. Es sollte sichergestellt werden, dass keine urheberrechtlich geschützten Inhalte ohne Genehmigung verwendet werden.

### Arbeitsauftrag an die Schülerinnen und Schüler:

Überprüft den entstandenen Text mit Blick auf die erforderlichen Kriterien (Regelungen zur Veröffentlichung und zum Teilen von Medienprodukten) und stellt dar, inwiefern diese erfüllt sind oder einer weiteren Bearbeitung erfordern.

### Abschluss:

Reflektiert gemeinsam, inwiefern a) die Verwendung der KI in diesem Bereich sinngemäß ist und b) stellt dar, welche Kompetenzen bei den Anwenderinnen und Anwendern vorhanden sein müssen, um ChatGPT nutzen zu können.

Stellt diese Frage im Anschluss an eure Überlegungen der KI und vergleicht die Antwort der KI mit Blick auf Übereinstimmungen und Unterschiede.



### Antizipierte Schüler- und Schülerinnenaussagen:

Erforderlich ist

- Wissen über die Merkmale der jeweiligen Textgattung.
- Verständnis der Problemstellung – was ist das exakte Thema?
- Verständnis hinsichtlich des Arbeitsauftrags.
- Wissen über obligatorische Formalia.
- Formulierungskompetenz: klares Formulieren von Fragestellungen und Arbeitsaufträgen.

### Arbeitsauftrag an die KI:

Welche Kompetenzen müssen bei den Anwenderinnen und Anwendern von ChatGPT vorhanden sein, um eine solche KI-Anwendung im Deutschunterricht nutzen zu können?



Welche Kompetenzen müssen bei den Anwendern und Anwenderinnen von Chat GPT vorhanden sein, um dieses im Deutschunterricht nutzen zu können?



Um Chat GPT im Deutschunterricht nutzen zu können, sollten die Anwender und Anwenderinnen die folgenden Kompetenzen besitzen:



1. Grundkenntnisse im Umgang mit Computern und digitalen Technologien.
2. Fähigkeit, Fragen in einer klaren und präzisen Form zu stellen.
3. Fähigkeit, Antworten des Systems zu interpretieren und zu bewerten.
4. Verständnis für die Limits und die Schwächen von AI-Systemen wie Chat GPT.

Es wäre auch von Vorteil, wenn die Anwender und Anwenderinnen über ein grundlegendes Verständnis der deutschen Sprache und Grammatik verfügen, um die Antworten von Chat GPT besser einschätzen und nutzen zu können.

## Hinweise

Der Einsatz von KI-Anwendungen im Unterricht darf – wie bei der Nutzung einer Online-Plattform oder einer App auch – nur unter Beachtung der geltenden und bekannten datenschutzrechtlichen Vorgaben erfolgen. Die Verantwortung für die Einhaltung des schulischen Datenschutzes trägt die **Leiterin oder der Leiter der jeweiligen Schule**. Dabei ist sorgfältig zu prüfen, inwieweit personenbezogene Daten der Nutzerinnen und Nutzer anfallen, und sind ggf. technische oder organisatorische Maßnahmen zu deren Schutz zu ergreifen.

Hinweise darauf, welche Daten der Anbieter einer KI-Anwendung verarbeitet, finden sich insbesondere in der Datenschutzerklärung und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Dies können z. B. Daten sein, die zur Nutzung grundsätzlich erforderlich sind, wie bei der Erstellung eines Kontos (hier sind eventuell Altersgrenzen zu beachten). Aber auch solche Daten, die der konkreten Nutzung (automatisch) entstehen. Wichtig ist auch, dass ein Anbieter transparent über seine Datenverarbeitung informiert und insbesondere über deren Löschung.

Mit Blick auf die verschiedenen Nutzungsszenarien in der Schule und der bisherigen Erkenntnisse über die Nutzungsbedingungen einer KI-Anwendung, wie z. B. ChatGPT, lassen sich folgende Einschätzungen und Hinweise ableiten: Die Nutzung von ChatGPT im Unterricht mit eigenen Geräten der **Schülerinnen und Schüler** bzw. über eigene Accounts/E-Mail-Adressen kann angesichts der aktuellen Sach- und Rechtslage (gerade mit Blick auf die datenschutzrechtlichen Vorgaben) **nicht** empfohlen werden.

Sofern **Lehrkräfte** auf freiwilliger Basis über einen Zugang zu ChatGPT oder anderen KI-Anwendungen verfügen, können sie diesen nutzen, um im Plenum mit den Schülerinnen und Schülern mit der KI-Anwendung zu arbeiten. Dabei ist wie bei allen anderen Anwendungen auch zu beachten, dass keine personenbezogenen Daten der Schülerinnen und Schüler übertragen werden. Dies wäre z.B. der Fall, wenn man Prompts nutzt, die einen Zusammenhang zur Klasse oder zu einzelnen Schülerinnen und Schülern herstellen.

Es wird empfohlen, auch die **Eltern** im Sinne der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft über die Art der Nutzung einer KI-Anwendung im Unterricht und den Rahmen der rechtlich zulässigen Möglichkeiten zu informieren. Ebenso kann die Information über KI-Anwendungen in den Mitwirkungs-gremien dazu beitragen, etwaige bestehende Verunsicherung abzubauen.

Wie die Nutzung durch Schülerinnen und Schüler mit eigenem Account ggf. zukünftig möglich ist, hängt von der Ausgestaltung der AGBs und der Datenschutzrichtlinien der Anwendung(en) im jeweiligen Einzelfall ab.

Für die schulische Praxis hilfreich können auch erste Einschätzungen aus Sicht schulischer Datenschutzbeauftragten sein.

### Für ChatGTP gilt:

1. Die Nutzungsbedingungen gestatten eine Verwendung von ChatGPT erst ab 18 Jahren.
2. Schülerinnen und Schüler **unter 13 Jahren** dürfen die Anwendung **nur mit Zustimmung der Eltern** nutzen.